



TRAUNWIESER

REISEBÜRO & MIETWAGEN

Hauptstrasse 18 • 5201 SEEKIRCHEN • Tel 06212 / 30044 • Fax 06212 / 300449
• email office@reisebuero-traunwieser.at • homepage www.reisebuero-traunwieser.at

Rundreise Ecuador & Galapagos Inseln



mit Reisebegleiter Andreas Jakober

Mi, 03.November – Do, 24.November 2010 / 22 Tage

Reiseverlauf:

03.11.2010 – Anreise und Ankunft in Quito

Anfahrt mit Transfer aus dem Raum Flachgau (Hausabholung) zum Flughafen München. Flug mit KLM über Amsterdam nach Quito. In der Hauptstadt Ecuadors angekommen werden wir am Flughafen von unserem deutschsprachigen Tourguide abgeholt und zu unserem gemütlichen *** Hotel Fuente de Piedra (o.ä.) gebracht (-/-).

04.11.2010 – Stadtrundfahrt Quito & Mitad del Mundo

Morgens werden wir von unserem Tourguide im Hotel abgeholt, um gemeinsam mit ihm das historische Zentrum Quitos zu entdecken. Im privaten Fahrzeug geht es in die Altstadt der Metropole, die 1978 von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt wurde und gilt bis heute als Ort mit der größten Ansammlung bedeutender Kunstschatze Südamerikas. Wir besuchen die Plaza de la Independencia, besichtigen die wunderschöne Jesuitenkirche La Compañía de Jesús sowie die Kathedrale. Wir schlendern über einen bunten Markt, den Mercado Central, und haben dort die Gelegenheit leckere, exotische Früchte zu erwerben. Einen schönen Ausblick auf Quito haben wir von der südlich der Altstadt gelegenen Bergkuppe Panacillo mit dem wunderschönen Denkmal. Am Nachmittag geht es im Privatfahrzeug nach „Mitad del Mundo“. Dieses beeindruckende Äquatormonument, befindet sich ein paar Kilometer nördlich von Quito und hier statten wir dem gleich um die Ecke liegenden Museo Intiñan einen Besuch ab, bevor Sie wieder nach Quito zurückkehren. Übernachtung in dem uns bereits bekannten *** Hotel Fuente de Piedra (o.ä.) (F/-/-).



05.11.2009: Cotopaxi

Gleich nach dem Frühstück geht es im privaten Fahrzeug zusammen mit unserem deutschsprachigen und einem lokalen englischsprechenden Naturguide durch die atemberaubende Landschaft in den Cotopaxi Nationalpark, wo uns ein überwältigender Anblick einer gewaltigen Gebirgskulisse erwartet. Nach dem Besuch des Nationalparkmuseums und dem Limpio Pungo See geht es per Auto weiter zu dem auf 4.500m gelegenen Parkplatz des noch aktiven



Vulkans hinauf. Von hier aus, geht es zu Fuß weiter zu der Schutzhütte „José Rivas“ (4.800m). Bei gutem Wetter werden wir hier mit einer grandiosen Aussicht belohnt. Wer möchte kann nach einem stärkenden Lunchpaket noch einen kleinen Abstecher zum Gletscher des Vulkans machen, bevor es dann wieder zurück zu unserem gemütlichen *** Hotel Fuente de Piedra (o.ä.) in Quito geht. (F/BL/-).

06.11.2010: Otavalo

Früh am Morgen geht es per Privatfahrzeug entlang der Ruta de los Lagos nach Otavalo zum wohl farbenprächtigsten Indiomarkt Südamerikas. Schon die archaischen Landschaften, Kraterseen und Vulkane werden uns auf unserer Fahrt in den Norden begeistern. In Otavalo angekommen, tauchen wir in das bunte Markttreiben der Otavaloindigenas ein und können wunderschöne Webwaren und andere typische Artikel erstehten. Danach geht es weiter auf einen kurzen Besuch nach Cotacachi, der (Haupstadt der Lederwaren) bevor wir schliesslich wieder zurück in Quito sind, wo wir auch diese Nacht im *** Hotel Fuente de Piedra (o.ä.) verbringen (F/-/-).



07.11.2010: Papallacta

Nach unserem gemeinsamen Frühstück fahren wir nach Papallacta in die *** Hosteria Termas de Papallacta, wo wir eine kurze Wanderung machen. Am Abend laden die heißen Quellen direkt vor unserer Zimmertür zum Relaxen und Ausruhen ein. Danach können wir im Restaurant eine Forelle aus den Flüssen der näheren Umgebung genießen. (F/-/-).

08.11.2010: Fahrt nach Tena in das Amazonas Tiefland

Heute erwartet uns eine aufregende Fahrt im Privatfahrzeug von den Hochanden (über 4.000 m) bis hinunter ins dampfende Amazonasbecken nach Tena. Dann geht es weiter bis zum Bootsableger im Dschungel, wo wir in ein Boot umsteigen und zur *** Liana Dschungellodge gebracht werden. Hier verbringen wir die kommenden aufregenden



Nächte während unserer Dschungelexkursion. (F/-/A)

09. & 10.11.2010: Amazonas Dschungel

Das Dschungelabenteuer beginnt! Im Rahmen von geführten Wanderungen tauchen wir in die fremde und faszinierende Welt des größten Naturschutzgebietes der Erde ein. Wir unternehmen Dschungelexkursionen (in Primär- und Sekundärwälder) um Vögel und Insekten zu beobachten und um uns von einem Indigena die Medizinpflanzen und die einzigartige Vegetation erklären zu lassen. Auch besuchen wir eine Indigenafamilie, um einen Einblick in deren Lebensweise und Kultur kennenzulernen. Wir unternehmen aufregende Ausflüge mit einem Einbaum, von wo aus wir Affen und anderen Tiere beobachten können. Wir leben in völligem Einklang mit der Natur und lauschen nachts den geheimnisvollen Geräuschen des Dschungels. Übernachtung in der Dschungelodge. (F/M/A)



11.11.2010: Amazonas Dschungel & Weiterfahrt nach Baños

Nach dem Frühstück lassen wir schwer beeindruckt den Dschungel hinter uns. Wir werden wieder per Boot zum Puerto gebracht und fahren von dort aus im Privatfahrzeug zurück über Tena ins wunderschöne Baños, welches am Fuss des rauchenden Vulkans Tungurahua liegt. Hier werden wir unsere kommende Nacht im *** Hostal Volcano (o.ä.) verbringen. (F/-/)

12.11.2010: Baños – Ruta de las Cascadas

Morgens machen wir uns auf eine spannende Fahrradtour entlang der Strasse der Wasserfälle bis zum legendären Wasserfall "Pailón del Diablo", wo die Wassermassen des Rio Verde in die Tiefe stürzen. Hier kann man sogar hinter den Wasserfall klettern! Danach geht es entspannt im Fahrzeug zurück nach Baños, wo wir die Nacht erneut in unserem *** Hostal Volcano (o.ä.) verbringen. (F/-/).



13.11.2010: Relaxen & Weiterfahrt nach Riobamba

Heute haben wir freie Wahl, wie wir unseren Vormittag gestalten möchten. Optional können wir folgende Aktivitäten vor Ort buchen: Rafting, Canyoning, Bridge Swinging, Thermalquellen, Canopy,... Am Nachmittag laufen wir zur Busstation und die Fahrt geht per öffentlichem Bus weiter nach Riobamba der Hauptstadt der Provinz Chimborazo. Dort angekommen fahren wir per Taxi in unsere *** Hosteria Abraspungo (o.ä.). (F/-/-).

14.11.2010: Zugfahrt „Nariz del Diablo“ & Cuenca

Schon früh am Morgen (ca. 6.00 Uhr) verlassen wir unsere Unterkunft und fahren zum Bahnhof. Von hier aus machen wir eine spannende Fahrt mit einer alten Dampflokomotive oder einem Dieseltriebwagen (oder Schienenbus) durch die spektakuläre Landschaft zwischen Sierra und Küste, vorbei an der legendären „Teufelsnase“. An der Nariz del Diablo angekommen geht auf abenteuerlichem Zickzackkurs ins Tal hinunter! Wir genießen ein einzigartiges Panorama auf der letzten erhaltenen Zugstrecke Ecuadors. Weiter geht im Privatfahrzeug nach Cuenca. Auf dem Weg besuchen wir noch die einzigen gut erhaltenen Inkaruinen Ingapirca, die am Inkatrail Ecuadors liegen. Cuenca ist die drittgrösste Stadt Ecuadors (Weltkulturerbe) und die Metropole der Panamahütte, die ursprünglich aus Ecuador stammen. Übernachtung im *** Hotel Carvallo (o.ä.). (F/-/-).



15.11.2010: Stadtbesichtigung Cuenca

Nach dem Frühstück werden wir zusammen mit unserem Tourguide die koloniale Altstadt von Cuenca kennenlernen. Während unseres kurzweiligen Stadtbummels erfahren wir Details über die Geschichte der bedeutenden Handelsstadt und besuchen das ein oder andere imposante Gebäude wie z.B. die Kathedrale am Calderon Park. Anschliessend besichtigen wir eine Panamahutfabrik und haben die Möglichkeit beim Einkaufen selbst ein solch tolles Stück zu unserem Eigenen zu machen. Auch diese Nacht verbringen wir in dem uns bereits bekannten *** Hotel Carvallo (o.ä.). (F/-/-).



16.11.2010: Cajas Nationalpark & Weiterfahrt nach Guayaquil

Vormittags machen wir uns per Privatfahrzeug auf den Weg in den nahegelegenen Cajas Nationalpark. Das tundrenartige Hochlandreservat liegt grösstenteils über der Baumgrenze und umfasst ein topographisch sehr unregelmässiges Gebiet von 29.000 ha mit fast 240 mysteriösen, dunklen Lagunen. Hier wandern wir gemeinsam mit einem englischsprechenden Naturguide durch wunderschönes Hochlandparamo um die Toreadora Lagune und bestaunen die Flora und Fauna. Im Anschluss geht es im privaten Fahrzeug weiter in die Küstenmetropole Guayaquil. Hier kommen wir am Nachmittag an und machen einen kleinen Spaziergang zum Malecón 2000, ein ehemaliger Hafendamm, der zur Uferpromenade ausgebaut wurde. Heute stellt er ein gigantisches Werk aus Restaurants, Museen, Galerien, Kaufhäusern, Kinos und nicht zuletzt einem schönen Blick auf den Fluss dar.



Übernachtung im *** Hotel La Fontana (o.ä.) (F/BL/-).

17.11.2010: Galapagos Inseln - Baltra Airport, Charles Darwin Station (Santa Cruz)

Heute beginnt unser Galapagosabenteuer. Nach dem Frühstück werden wir zum Flughafen gebracht, um zu den Galapagos Inseln zu fliegen. Unsere 5-tägige Kreuzfahrt auf der Yacht Encantada (Tourist Superior Class) kann beginnen. Übernachtung auf der Yacht. Die Baltra Insel ist wohl die bekannteste, als auch erste Insel, welche die meisten Galapagos-Besucher betreten, da sich dort der nationale Flughafen befindet. Allerdings besitzt die Insel weder Sehenswürdigkeiten noch Unterkünfte. Danach geht es zur Charles Darwin Station auf Santa Cruz. Dieses Forschungszentrum wurde 1959 gegründet, um die Fauna und Flora der Galapagosinseln zu schützen. Dort kann man über die Geschichte sowie andere Angelegenheiten der Insel erfahren, sowie die Schildkrötenaufzuchtstation besichtigen. Hier lebt „Lonely George“, welcher die letzte noch lebende Schildkröte seiner Subspezies ist. (F/M/A)



18.11.2010: – Point Cormorant, Post Office Bay (Floreana)

Die Floreana Insel ist durch ihre Legenden berüchtigt geworden. Unter anderem lebte auch Margaret Wittmer dort, eine deutsche Schriftstellerin. Unter anderem kann man dort auch Riesen-schildkröten beobachten. Vom Punta Cormorant kann man eine Salzwasserlagune sowie dessen Bewohner, Flamingos, beobachten. Direkt am weissen Sandstrand liegt auch das



Post Office Bay, wo man seine Postkarten hinterlassen kann, im Gegenzug aber Postkarten anderer Galapagosreisenden mitnimmt, um diese dann vom Festland versenden zu können. (F/M/A)



19.11.2010: – Gardner Bay, Suarez Point (Españaola)
Heute fahren wir weiter auf die Insel Españaola. Im Gardner Bay kann man ausgezeichnet Seelöwen in ihrer natürlichen Umgebung beobachten und manchmal sogar Schildkröten. Spottdrosseln schwirren um die Köpfe der Besucher. Dieser Strand eignet sich ausgezeichnet zum relaxen – auch schnorcheln ist dort ideal, um mit friedlichen Haien zu schwimmen. Der Suarez Point ist Heimat vieler Blaufußtölpel. (F/M/A)



20.11.2010: Sleeping Lion, Lobos Island (San Cristobal), Santa Fe
Heute besichtigen wir Leon Dormido, wo viele tropische Vogelarten sowie Blaufußtölpel anzutreffen sind. Im kristallklaren Wasser kann man von Land aus viele verschiedene Fischarten sehen. Auf Lobos

Inkludierte Leistungen:

- ✓ Transfer mit Hausabholung im Raum Flachgau (inkl Stadt) zum Flughafen München
- ✓ Flug ab/bis München via Amsterdam nach Quito mit KLM
- ✓ Flug ab Gayaquil – Galapagos - Quito
- ✓ Flughafensteuern und Gebühren (Stand 26.08.2010)
- ✓ Transfers vor Ort lt Programm
- ✓ durchgehender, deutschsprachiger Reiseleiter während der Rundreise
- ✓ Unterkunft lt Reiseverlauf – Basis Doppelzimmer – Du od Bad/WC
- ✓ Verpflegung lt Reiseverlauf
(F=Frühstück; M=Mittagessen; BL=Lunchpaket; A= Abendessen)
- ✓ Asuflüge lt Programm
- ✓ Zugfahrt Riobamba – Teufelsnase – Alausi
- ✓ Kreuzfahrt mit Yacht Encantada – Unterbringung Doppelkabine
- ✓ Englischsprachige Führer bei den Landgängen beim Galapagosprogramm
- ✓ Eintrittsgebühren: City Tour Quito, Mitad del Mundo, Cotopaxi Nationalpark Ingapirca, Cajas Nationalpark, Galapagos Nationalpark
- ✓ Servicegebühr

Fakultative & nicht inkludierte Leistungen :

- ✓ Getränke, Trinkgelder, Verpflegung ausser Programm
- ✓ Einreisekarte Galapagos US\$ 10,-- p.Person
- ✓ Eintritte (sofern nicht in den Leistungen angeführt); persönl. Ausgaben
- ✓ optionale Ausflüge & Leistungen
- ✓ Reiseversicherung (der Besitz einer Reiseversicherung mit Stornoschutz ist verpflichtend!)

REISEPASS: Allgemein erforderlich, muss bei der Einreise noch mindestens 6 Monate gültig sein.

HINWEIS: Reisepässe (bzw. Fotokopien) müssen in Ecuador stets mitgeführt werden.

DOKUMENTE BEI DER EINREISE: Galapagos-Inseln: Touristen benötigen ein Einreise-Formular, auf dem u.a. Name und Passnummer angegeben werden müssen. Es kann auf der INGALA-Internetseite heruntergeladen oder bei der Einreise am Flughafenschalter ausgefüllt werden. Auf den Inseln bekommen die Besucher die eigentliche Einreisekarte für 10 US\$. In jedem Fall muss ein gültiges Rückreiseticket vorgewiesen werden.

Es gelten die **Allgemeinen Reisebedingungen (ARB 92)** in letztgültiger Fassung, sowie die besonderen Bedingungen der vermittelten Transportunternehmen und Leistungsträger. Programm und Flugplanänderungen vorbehalten. Religiöse Festtage können kurzfristige Programmänderungen notwendig machen. Auch aus anderen, von uns nicht beeinflussbaren Gründen (höhere Gewalt) kann es notwendig sein, dass Änderungen während der Reise vorgenommen werden müssen. Der Besitz einer Reiseversicherung & Stornoversicherung ist obligat. Preis- und Programmänderungen & Verfügbarkeit vorbehalten (wie z.B.: Wechselkursschwankungen, Treibstofferhöhungen sowie Steuer- und Gebührenänderungen, Flugzeitenänderungen, Tarifklassenänderung, usw.).

ACHTUNG: geänderte Stornokosten zu den ARB 92:

- Mindestens Euro 15,-- p. Person Bearbeitungsgebühr
- Buchungsdatum bis 22.Tage vor Reiseantritt 20%
- 21. bis 15. Tag vor Reiseantritt 50%
- 14. bis 07. Tag vor Reiseantritt 75%
- 06. bis 36 Stunden vor Reiseantritt 90%
- 36 h bis Nichtantritt der Reise (No-Show) 100% des Reisepreises

Island brüten Blaufußtölpel. Außerdem ist es ein idealer Ort zum Schnorcheln. Danach geht es weiter zur Santa Fe Insel, die auch Barrington Insel genannt wird. Sie ist eine der ältesten Galapagos Inseln – durch Lava-Untersuchungen konnte ein Alter von circa 3 Millionen Jahren nachgewiesen werden. Einige besondere Tierarten kann man auf der Insel antreffen, wie z.B. Leguane (F/M/A)

22.11.2010: North Seymour, Flug nach Guayaquil oder Quito

Als letzte Insel werden wir heute North Seymour besichtigen. Sie ist von vielen Blaufußtölpeln besiedelt. Auch kann man dort Seelöwen beobachten. Danach geht es zurück nach Baltra, wo schon unser Flieger nach Quito auf uns wartet. Transfer zum Hotel in Quito (F/-/-)



23.11.2010 Heimreise

Nach dem Frühstück Transfer zum Flughafen. Heimflug über Amsterdam nach München mitKLM. Verpflegung an Bord. (F/-/-)

24.11.2010 Ankunft in München & Transfer nach Hause.

**Preis pro Person
im Doppelzimmer**

€ 4.249,-

Einbettzimmerzuschlag

355,--

Preise, Tarife & Steuern lt. Stand: 26.08.2010

Mindestteilnehmerzahl: 12 Personen

Anzahlung: € 420,-- // Keine Kreditkartenzahlung möglich

Anmeldeschluß: 01.Oktobe 2010

Veranstalter: Reisebüro Traunwieser GmbH. Kundengeldabsicherung gemäß RSV mittels Bankgarantie bei Raiffeisenbank Michaelbeuern. Eintragungsnummer im Veranstalterverzeichnis des BMWA:1998/0159